

Schulprogramm der Sonnen-Grundschule (08G20)

Verfasser:innen:

Arif, Soniya

Aril, Iklim

Di Ruscio, Helena

Özden, Fatih

Papasso, Emilia

Pocko Moukoury, Karoline

Seemann, Stefanie



Inhaltsverzeichnis

Präambel	Seite 2
Leitsätze	Seite 3
1. Schulspezifische Rahmenbedingungen	Seite 3
2. Bestandsanalyse (pädagogisch und organisatorisch).....	Seite 4
2.1 Unterrichtsentwicklung.....	Seite 4
2.1.1 Diagnostische Verfahren.....	Seite 4
2.1.2 Leistungsbeurteilung.....	Seite 5
2.1.3 Methodisch-didaktische Prinzipien.....	Seite 5
2.1.4 Einsatz neuer Medien	Seite 6
2.1.5 Differenzierungs- und Fördermaßnahmen.....	Seite 6
2.1.6 Kooperationen.....	Seite 6
2.2 Organisationsentwicklung.....	Seite 7
2.3 Personalentwicklung.....	Seite 8
2.4 Erziehung und Schulleben.....	Seite 8
3. Schwerpunktsetzungen.....	Seite 9
3.1 Pädagogische Schwerpunkte.....	Seite 9
3.2 Organisatorische Schwerpunkte.....	Seite 11
3.2.1 Verpflichtende Teamsitzungen.....	Seite 11
3.2.2 Unterstützungsangebote.....	Seite 11
4. Schulstation.....	Seite 12
5. Ganzttag.....	Seite 12
5.1 Elternkooperation.....	Seite 14
5.2 Raumkonzept.....	Seite 15
6. Ziele und Entwicklungsvorhaben.....	Seite 15

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

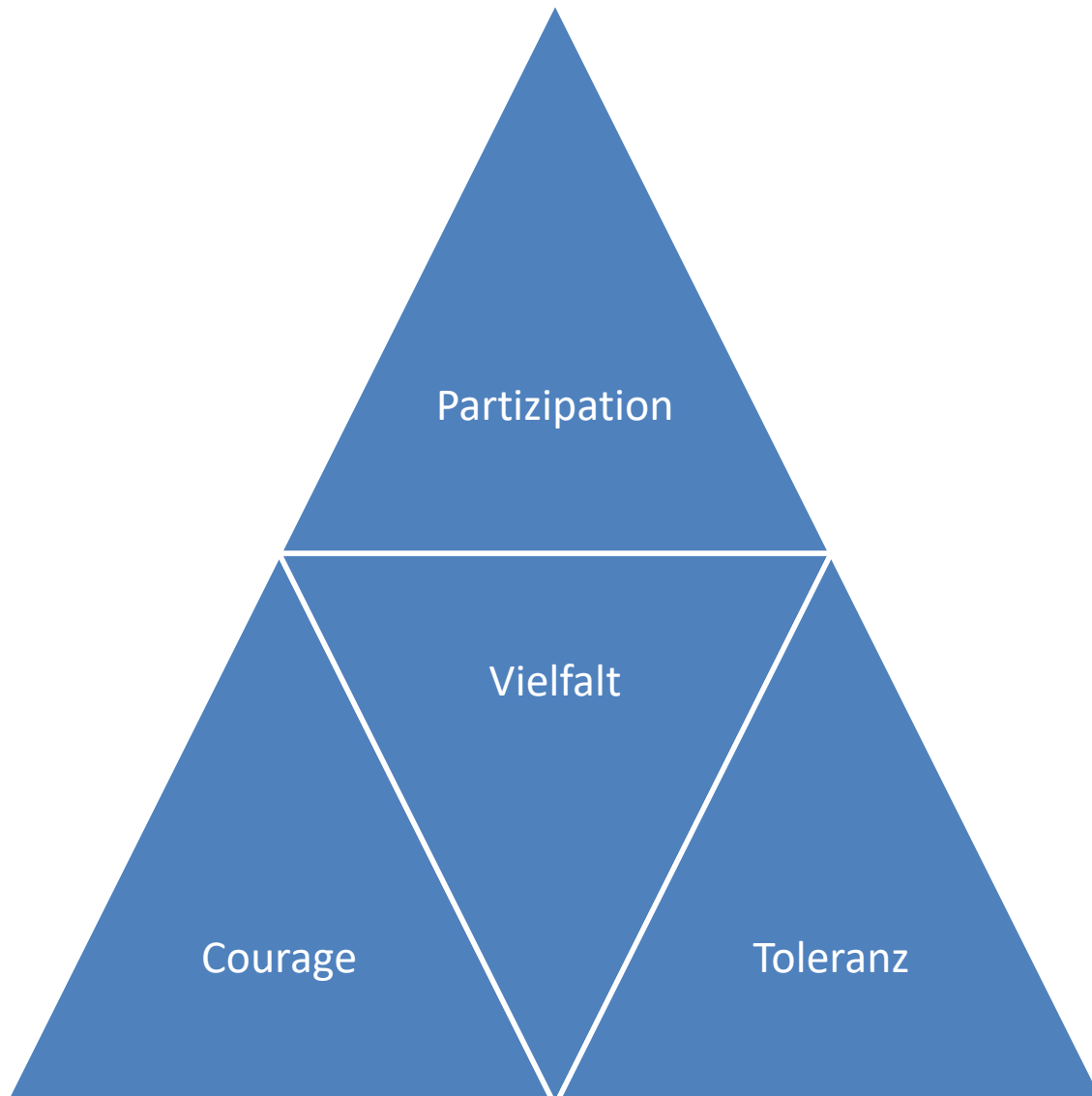


Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Präambel

In der Sonnen-Grundschule leben, lernen und arbeiten wir gemeinsam unabhängig von Geschlecht, Beeinträchtigung, Hautfarbe, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Alter und sexueller Orientierung gemeinsam.





Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Leitsätze

1. Der erfolgreiche Ausbau der Kommunikationsfähigkeit unserer Schulgemeinschaft trägt entscheidend dazu bei, Konflikte friedlich zu lösen.
2. Wir leben einen gesundheitsbewussten Schulalltag
3. Unsere Schule ist ein lebendiger Bestandteil des Kiezes.
4. Wir leben eine offene rücksichtsvolle Atmosphäre, in der jede:r die eigenen Stärken einbringen kann.
5. Die durchgängige Sprachbildung unserer Schüler: innen ist ein vorrangiges Ziel unserer pädagogischen Arbeit.

1. Schulspezifische Rahmenbedingungen

Die Sonnen-Grundschule liegt in der Weißen Siedlung in Nord-Neukölln. Die markanten weißen Wohnhäuser sind bis zu 18 Stockwerke hoch. In der Weißen Siedlung leben ca. 4500 Bewohner: innen. Knapp 30% der Bewohner: innen sind Kinder und Jugendliche. Sie kommen aus der angrenzenden High-Deck-Siedlung. Unsere Schüler: innen kommen aus Neukölln und den angrenzenden Bezirken. Diese Familien haben sich unsere Schule ausgewählt, weil wir eine **Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage** sind. Einige Kinder sind in einer nahegelegenen Notunterkunft untergebracht und haben mit ihren Familien noch keinen gesicherten Aufenthaltsstatus.

Die kulturelle Vielschichtigkeit unserer Kinder ist u.a. geprägt durch 97% Mehrsprachigkeit und den familiären Wurzeln aus allen Teilen der Welt. Der Fokus der Sprachbildung liegt bei uns auf der Weiterentwicklung und Stärkung der Unterrichtssprache Deutsch. Die Förderung der deutschen Sprache erfolgt in allen Unterrichtsfächern nach dem Prinzip des Scaffoldings.

Um der kulturellen Vielfalt und den sprachlichen Herausforderungen gerecht werden zu können, sowie den Auswirkungen struktureller Diskriminierung entgegen zu wirken, legen wir großen Wert auf einen intensiven Austausch aller am Schulleben beteiligten Akteuer: innen.

Kooperation, Kommunikation, Toleranz und Wertschätzung haben in unserem Kiez hohe Priorität. Ein Zusammenschluss der Kiezakteur: innen nennt sich „Familie im Blick“, die sich aus mehreren in der Weißen Siedlung befindlichen Einrichtungen zusammensetzt: Die Kita Debora, das Clubhaus Phase II und die Sonnen-Grundschule. Diese werden durch das Familienzentrum, den RSD, das Quartiersmanagement und viele weitere Kooperationspartner: innen unterstützt.



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Durch die seit 2018 anhaltenden Baumaßnahmen sind zurzeit sechzehn Räume im Stammhaus gesperrt. Das bedeutet, dass der Neubau (MEB) mit seinen sechzehn Räumen ausgelastet ist. Gelegentlich werden Räume doppelt genutzt.

Mit 17 Regelklassen, die mit Ausnahme eines Jahrgangs dreizügig sind und eine Frequenz von 17 bis 24 haben, werden zurzeit knapp 345 Schüler: innen an der Sonnen-Grundschule unterrichtet.

Kollegiumsstruktur

Die Vielfalt unserer Schülerschaft spiegelt sich in unserem Kollegium wieder. Zahlreiche Sprachen und Professionen gestalten den täglichen Schulalltag.

Folgende pädagogische Kräfte wirken an der Sonnen-Grundschule mit: Schulleitung, stellvertretende Schulleitung, Lehrer: innen, Schulsozialarbeiter: innen, Sonderpädagoge, Erzieher: innen, koordinierende Erzieherin, Referendar: innen, Praktikant: innen, Bundesfreiwilligendienst Leistende, Logopädin und Honorarkräfte. Die Altersstruktur im Kollegium ist zwischen 17-64 Jahren.

2. Bestandsanalyse (pädagogisch und organisatorisch)

2.1 Unterrichtsentwicklung

2.1.1 Diagnostische Verfahren

Diagnostische Verfahren	Wann?	Ziel
Laube	Beginn 1. Schuljahr bei Auffälligkeiten bei Lernverzögerung bzw. lernbegabten Kindern	zeitnahe Förderung und Dokumentation für Diagnoseverfahren
HSP	1.-4. Klasse 5. und 6. Klasse bei Seiteneinsteigern	Feststellung LRS Anbindung an Lerntherapie Nachteilsausgleich
IleA	2. Klasse Deutsch 5. Klasse Mathematik	Gezielte Förderung (Pläne/ Maßnahmen)
„IQ-Test“	1.-6. Klasse bei Bedarf	Sonderpädagogische Förderung und inklusive Beschulung



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
 12057 Berlin
 Tel: 689750-90
 Fax: 689750-999

2.1.2 Leistungsbeurteilung

Klassenstufen 1 bis 2 erhalten Indikatoren orientierte Zeugnisse zum Schuljahresende. Zum Halbjahr gibt es verbindliche Elterngespräche/ Feedbackgespräche.

In den Klassenstufen 3 und 4 stimmen die Erziehungsberechtigten am ersten Elternabend darüber ab, ob eine Noten- oder eine verbale Beurteilung erteilt wird.

In Anlehnung an die Grundschulverordnung einigen sich die Fachkonferenzen auf die Art und Anzahl der abzulegenden Leistungsnachweise. Ebenso über die prozentuale Verteilung der einzelnen Leistungsnachweise (LN) in Bezug zur Gesamtnote.

	Fach	Art und Anzahl der Klassenarbeiten	Zusammensetzung der Gesamtnote (mündl./schriftl.)
Klassenstufe 3	Deutsch	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Mathematik	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Englisch	-----	100% (mündl.)
	SU	-----	100% (mündl.)
Klassenstufe 4	Deutsch	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Mathematik	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Englisch	-----	100% (mündl.)
	SU	-----	100% (mündl.)
Klassenstufen 5/ 6	Deutsch	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Mathe	Zwei schriftliche Klassenarbeiten pro Halbjahr	60/40%
	Gewi	Mind. drei schriftliche Klassenarbeiten im SJ	60/40%
	Nawi	Mind. drei schriftliche Klassenarbeiten im SJ	60/40%
	Englisch	Mind. drei schriftliche Klassenarbeiten im SJ	70/30%

2.1.3 Methodisch-didaktische Prinzipien

- Jahrgangsbezogener Unterricht
- Demokratieerziehung und Partizipation (Klassenrat, Gruppenrat, Schulparlament, Gewaltprävention, soziales Lernen, ...)
- Sprach-/ Leseförderung (Scaffolding)



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

- Methodentraining
- Partner: innen- und Gruppenarbeit
- Außerschulische Lernorte
- Trainingsraummethode
- Teamteaching

2.1.4 Einsatz neuer Medien

Alle Klassenräume sind mit interaktiven Boards ausgestattet. Aufgrund der aktuellen Baumaßnahmen ist unser PC-Raum gesperrt, jedoch sind Tablets in einer Klassengrößenstärke vorhanden.

Das schuleigene Medienkonzept kann auf der Schulhomepage separat eingesehen werden.

2.1.5 Differenzierungs- und Fördermaßnahmen

Es werden jahrgangsbezogene Differenzierungslehrwerke eingesetzt. In den jeweiligen Teamteaching-Stunden finden Einzel- oder Kleingruppenförderungen statt. Des Weiteren wird für ausgewählte Schüler: innen eine wöchentliche LRS-, DAZ- und Dyskalkulie-Förderung angeboten. Neben einer Bewegungsförderung durch den 1. FC Union, verfügt die Schule über eine Logopädin. Diese integriert die Therapiestunden der Schüler: innen in den schulischen Alltag.

2.1.6 Kooperationen

- Lesepat: innen
- Kinderclubhaus
- Kofferakademie (Clever macht Spaß, Sprachförderkurse, ...)
- Schule ohne Rassismus und mit Courage



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

- AspE gGmbH
- Schulstation/Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- Kita Debora
- Familie im Blick
- Lerncafé
- Familienzentrum
- Schule an der Köllnischen Heide (08G35)
- RSD
- „Sunshine- In“
- 1. FC Union Berlin
- Kinderring e.V.
- Young Arts Berlin
- Berliner Jungs

2.2 Organisationsentwicklung

Die Kolleg: innen sind in Jahrgangsteams organisiert. Die wöchentlichen Teamsitzungen in multiprofessionellen Teams sind in die Einsatzpläne von den Kolleg: innen integriert. Die multiprofessionellen Teams setzen sich zusammen aus: Erzieher: innen, Lehrer: innen, Schulsozialarbeiter: innen, Hortleitung und - auf Nachfrage - die Schulleitung und der Sonderpädagoge.

Den Klassen in der Schulanfangsphase sind feste Bezugserzieher: innen zugeteilt.

Regelmäßige Dienstbesprechungen, Gesamtkonferenzen, Schulkonferenzen und Gesamtelternversammlungen fördern den Austausch und den Informationsfluss innerhalb der Schulgemeinde. Die Erzieher: innen haben wöchentliche Teamsitzungen. Die Lehrer: innen treffen sich im sechswöchigen Abstand im Großteam.

Regelmäßig tagt das Schulparlament. Hier versammeln sich Klassensprecher: innen und ihre Vertreter: in

Weitere Zuständigkeiten können dem Organigramm auf der Schulhomepage entnommen werden.



2.3 Personalentwicklung

Wir berücksichtigen bei der Stundenplanung den spezifischen Einsatz von Kolleg: innen mit Beeinträchtigungen und herausfordernden familiären Gegebenheiten. Dabei halten wir uns strikt an die Vorgaben des Frauenförderplans und die Ausführungsvorschrift für Kolleg: innen mit Beeinträchtigungen. Weitere individuelle Wünsche aus dem Kollegium werden nach Möglichkeit berücksichtigt und realisiert.

Das schulinterne Fortbildungskonzept sieht vor:

- Besuch von Regionalkonferenzen
- Teilnahme an regionalen Fortbildungen
- Teamtage mit externen oder internen Referent: innen
- Studientage mit externen Referent: innen
- Themen zentrierte Weiterbildungsnachmittage für die Lehrer: innen
- Themen zentrierte Weiterbildungsvormittage für die Erzieher: innen

2.4 Erziehung und Schulleben

Die drei Leitsätze zu unserer **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** prägen den Schulalltag. Wir verpflichten uns hinzuschauen und aktiv zu werden; wir zeigen Courage und wirken Ausgrenzung bewusst entgegen.

Soziales Klima

Um die Zufriedenheit unserer Schüler: innen zu gewährleisten, bieten wir

- die Einbindung der Schulsozialarbeit (soziales Lernen, Streitschlichter: innen) in den Schulalltag
- kulturelle Projekte mit der Kofferakademie im Clubhaus an
- Arbeitsgemeinschaften (Kochen, Gartenarbeit, Bewegung, Malen, Basteln...) an
- den Besuch außerschulischer Lernorte (Theater, Freizeitpark, Schwimmen) an
- die Beteiligung am Essensausschuss an



Im Zuge der Lernförderung legen wir Wert darauf, dass einzelne Kinder in ihrer sozial-emotionalen und sprachlichen Entwicklung gefördert werden. Daraus resultierende Entwicklungsziele werden festgelegt um den Lernprozess des Kindes zu unterstützen.

3. Schwerpunktsetzung

3. 1 Pädagogische Schwerpunkte

Der Auftrag der Sonnen-Grundschule ist es, das Potential der Schülerinnen und Schüler zur vollen Entfaltung zu bringen und ihnen ein Höchstmaß an Urteilskraft, gründlichem Wissen und Können zu vermitteln.

Das Ziel ist die Heranbildung von Persönlichkeiten, die sich den heutigen Anforderungen Ihrer Umwelt angemessen stellen können, aber auch in der Lage sind diese selbstbewusst zu hinterfragen.

Wir setzen den Berliner Rahmenlehrplan entsprechend den Anforderungen des Schulgesetzes und der Schulverordnung um (siehe <https://gesetze.berlin.de/perma?d=jlr-SchulGBErahmen> und <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/unterricht/rahmenlehrplaene>).

Lehrer: innen, Erzieher: innen und Eltern arbeiten gemeinsam an der Gestaltung des Schullebens und der optimalen Entwicklung der Kinder unter Berücksichtigung der folgenden Schwerpunkte:

- ✚ Erwerb der notwendigen und erweiterten Kompetenzen entsprechend des geltendes RLP
- ✚ Fächerübergreifende Sprachförderung
- ✚ Erziehung zum sozialen Handeln, zu Toleranz, Demokratie und Wertebewusstsein
- ✚ Erziehung zum selbstständigen Lernen
- ✚ Wertschätzung der Mehrsprachigkeit und der verschiedenen Kulturen

Wöchentlich beraten sich die Schulstation, die koordinierende Erzieherin, der Sonderpädagoge (stellvertretender Schulleiter) und die Schulleiterin zu den besonderen Bedarfen einzelner Kinder. Hier wird u.a. auch über das Einladen außerschulischer Experten entschieden. Diese können sein: Der RSD, die Berliner Jungs, das SIBUZ, die Schulpsychologie, der Präventionsbeauftragte der Polizei usw.



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Jährlich finden zwei Elternsprechtage statt, um sich über den Lern- und Entwicklungsstand des Kindes auszutauschen. Darüber hinaus können individuelle Elterngespräche vereinbart werden.

Aufbau der Klassenstufen

Der Unterricht findet in jahrgangsbezogenen Lerngruppen statt.

Die Lehrkräfte unterrichten in den jeweiligen Klassenstufen auf der Grundlage einheitlicher Lehr- und Lernwerke, die aufeinander abgestimmt sind und aufbauen. Diese werden in Fachkonferenzen festgelegt. Für die Unterrichtsvorbereitung und -durchführung arbeiten die Lehrkräfte teamorientiert eng zusammen. Die regelmäßig stattfindenden Teamkonferenzen dienen einem zusätzlichen Wissenstransfer und Wissensaustausch.

Den Klassenstufen 1-4 ist eine feste Erzieherin oder ein Erzieher zugeteilt. Da beide Professionen eng zusammenarbeiten, werden Lerninhalte auch im Nachmittagsbereich wiederholt und gefestigt. Es entsteht dadurch eine kontinuierliche Verbindung von Bildung, Erziehung und Betreuung.

Zusätzlich zu den jahrgangsbezogenen Lerngruppen gibt es themenbezogene Lerngruppen für Schüler: innen. Diese werden für den Förderbedarf LRS und Dyskalkulie gebildet. Die themenbezogenen Lerngruppen werden wöchentlich (zwei Stunden pro Woche) durch die LRS- und Dyskalkulie-Beauftragte durchgeführt.

Schüler: innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Schüler: innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden in unsere Regelklassen aufgenommen. Derzeit (Stand Januar 2023) besuchen 20 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf unsere Schule. Auch Kinder mit besonderen Bedarfen- außerhalb des sonderpädagogischen Feststellungsverfahrens – stehen täglich im Fokus unserer pädagogischen Bemühungen.

Sprachbildung

Ziel der fächerübergreifenden Sprachbildung an unserer Schule ist es, durch einen intensiven Unterricht, den Schülern zu größtmöglichen sprachlichen Kompetenzen zu verhelfen.

Der Schwerpunkt der Sprachbildung wird an unserer Schule wie folgt organisiert:

1. Fachbezogen und inhaltsbezogene Wortschatzarbeit
2. Einbeziehung der verschiedenen Muttersprachen
3. Bibliotheksbesuche



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

4. Sprachförderung / DAZ
5. Scaffolding
6. Ganzheitliches Lernen durch Handlungsorientierung
7. Lebensweltbezug

Zusätzlich werden Sprachbildungsangebote mit unserem Kooperationspartner, der Kofferakademie, organisiert.

Sprachbildungskonzept, siehe [LINK](#)

3.2 Organisatorische Schwerpunkte

Die Sonnen- Grundschule arbeitet eng mit der EFöB zusammen. Im Fokus steht die Stärkung jedes einzelnen Kindes. Nur in einer funktionierenden Zusammenarbeit ist der Aufbau einer angstfreien Lernatmosphäre möglich. Die Erzieher: innen fördern die Kinder regelmäßig während des Unterrichts. Sie begleiten und unterstützen die Schüler: innen sowohl individuell als auch in kleinen Lerngruppen. Grundsätzlich legen wir in der Durchführung unterrichtsbezogener Angebote, in der Projektarbeit und während der Freizeitgestaltung besonderen Wert auf die Verbindung von EFöB- Personal und Lehrer: innen.

3.2.1

Verpflichtende Teamsitzungen

Die Grundlage unserer täglichen Arbeit ist der enge Austausch im Team. Lernziele, Lerninhalte und Lernerfolgskontrollen werden zunehmend gemeinsam geplant und organisiert. In unserer wöchentlichen Teamsitzung evaluieren wir Arbeitsergebnisse, um Grundlagen für eine optimale pädagogische Arbeit zu entwickeln.

Wir integrieren neue Kolleg: innen durch eine offene Willkommenskultur. Dabei liegt der Fokus in der Informationsweitergabe, Hilfestellung im Alltag und dem Vorstellen von Kolleg: innen aus allen Professionen.

Das Unterrichtsmaterial und die aktuellen Lehrwerke werden in den Fachkonferenzen vorgestellt und beraten. Das einheitliche Arbeiten ist uns ein großes Anliegen. Der Einsatz der Lehr- und Lernwerke wird regelmäßig thematisiert. So überprüfen wir, ob die Unterrichtsmaterialien geeignet sind.

3.2.2 Unterstützungsangebote



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

In herausfordernden Situationen, greifen wir auf die sich in der Schule befindlichen Schulsozialarbeit und den Trainingsraum zurück. Die Schulsozialarbeit unterstützt nicht nur Schüler: innen während des Schulalltags, sondern ist auch für pädagogisches Personal und die Eltern eine wichtige Anlaufstelle.

Der Trainingsraum wird vor allem während der Unterrichtszeit von Schüler: innen besucht, die in der Stunde dem Unterricht nicht angemessen folgen können. Die/ der Kolleg: in im Trainingsraum hilft Schüler: innen in einem Gespräch u.a. das eigene Fehlverhalten zu analysieren und vor allem zu reflektieren. Das Gespräch wird schriftlich festgehalten.

4. Schulstation

Aufgaben der schulbezogenen Jugendsozialarbeit/ Schulsozialarbeit an der Sonnengrundschule

Seit dem 1. Oktober 2005 existiert die Schulstation „Sonne“ an der Sonnen-Grundschule und wurde im Jahr 2009 durch die schulbezogene Jugendsozialarbeit ergänzt. Wir sind ein Team aus drei Schulsozialarbeiter:innen und bedienen die Projekte schulbezogene Jugendsozialarbeit, Schulstation und seit August 2023 ist über das Gewaltpräventionsprogramm (Gipfel „Jugendgewalt“) die Gewaltprävention hinzugekommen. Wir sind Ansprechpartner:innen für alle Schüler:innen und deren Personensorgeberechtigten, Lehrer:innen und weitere Akteur:innen in Schule. Wir bieten niedrigschwellige Beratung in verschiedenen Lebenslagen, Krisenprävention und -intervention und viele weitere Angebote in der Sonnen-Grundschule an.

Wir arbeiten nach dem Diversitätsleitbild unseres Trägers AspE gGmbH. AspE gGmbH ist seit 1996 ein Jugendhilfeträger in Berlin mit dem Fokus interkulturelle Familienarbeit.

AspE gGmbH bietet Kindern, Jugendlichen und Eltern zahlreiche Angebote mit den Schwerpunkten Schulsozialarbeit und Ambulante Familienhilfe.

Unsere Arbeit an der Schulstation „Sonne“ gliedert sich in folgende Handlungsfelder:

Gewaltprävention



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Neben der Grundvoraussetzung des Beziehungsangebots, welches durch die dauerhafte Anwesenheit der Schulsozialarbeit gesichert sein muss, ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit die Förderung sozialer Kompetenzen. Dafür nutzen wir folgende Methoden:

- Soziales Lernen (Kurzprojekte in den Klassen 1-6)
 - ➔ Schwerpunkte sind Wahrnehmung und Empathiefähigkeit
- Soziales Kompetenztraining
 - ➔ den Blick auf sich und das Gegenüber sensibilisieren
- Unterstützung und Durchführung bei Klassenrat/Gruppenrat
 - ➔ Pädagog:innen dabei begleiten, unter der Beachtung der Vielfalt, kontrovers miteinander zu diskutieren
- fallbezogene Einzelförderung
 - ➔ Stärkung von sozialen, emotionalen und kognitiven Fähigkeiten
- Konfliktinterventionen
 - ➔ die Schüler:innen lernen, dass es verschiedene Interessen und Positionen gibt und dass häufig unerfüllte Bedürfnisse die Ursache zwischenmenschlicher Konflikte sind
- Ausbildung zu Streitschlichter:innen und Hofpausenhelfer:innen in den 5. und 6. Klassen (gelbe Westen Hofpausenhelfer:innen/orange Westen Streitschlichter:innen)

Schuldistanz

Bei unentschuldigtem, -vielen entschuldigtem Fehltagen und kontinuierlichen Verspätungen, werden die Schulsozialarbeiter:innen frühzeitig durch die Lehrkräfte und Erzieher:innen informiert. Die Schulsozialarbeiter:innen begleiten die Personensorgeberechtigten beratend und stehen in enger Zusammenarbeit mit Schule und dem RSD (Regional Sozialer Dienst = Jugendamt).

Folgende Methoden dienen der Prävention von Schuldistanz:

- Elternberatung und -begleitung
- ggf. Hausbesuche gemeinsam mit Lehrkräften oder Erzieher:innen
- methodenorientiertes Anti-Mobbing-Training innerhalb der Klassen/Gruppe
- Gestaltung von Übergängen an die weiterführenden Schulen
- zukunftsorientierte Projekte

Kindeswohlgefährdung

Bei gewichtigen Anhaltspunkten in Kontakt mit den Schüler:innen z.B. bei Schuldistanz,



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

oder Bericht über Gewalt in der Familie wird die schulbezogenen Jugendsozialarbeit aufgesucht. Folgendes Vorgehen erfolgt in Absprache mit den Fallverantwortlichen und den Schüler:innen:

- Vereinbarung eines festen Termins mit der Schulsozialarbeit in einem ausreichenden zeitlichen Rahmen (im besten Fall vordokumentierte Unterlagen bereithalten)
- gemeinsamer Termin mit dem:den Fallverantwortlichen mit den Eltern
- ggf. Hinzuziehen weiterer Fachkräfte z.B. im Rahmen einer SHK (SIBUZ, DBZ, SPZ, RSD)
- Handlungsabläufe mit den Eltern und der Schule erstellen und Verabredungen treffen (datiert)
- regelmäßiges und dichtes Überprüfen der Vereinbarungen in Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit
- frühzeitig eine Schweigepflichtentbindung von den Eltern einholen, damit untereinander und mit anderen eingebundenen Akteur:innen kommuniziert werden kann
- regelmäßige Gespräche mit den Eltern (auch telefonisch)
- bei Nichteinhalten von Vereinbarungen und/oder mangelndem und unzuverlässigem Kontakt mit den Eltern kann ein Hausbesuch möglich sein

Beratungsangebote

Wir unterstützen die Eltern in Erziehungs- und Bildungsfragen. Wir vermitteln und begleiten Familien zu externen Hilfsangeboten. Unsere Beratungsangebote sind Familien-, sowie Kinder- und Jugendhilfeorientiert, mit dem Ziel jedes Kind an der Sonnen-Grundschule in seiner individuellen sowie auch schulischen Entwicklung zu unterstützen und zu fördern.

Wir bieten kollegiale Fallberatung für alle Mitarbeiter:innen der Schule an, die sich auf die Situation der Schüler:innen und deren Sorgeberechtigten beziehen.

Vernetzung im Sozialraum

Wir führen wöchentlich Tridem-Sitzungen mit unseren Kooperationspartner:innen an der Schule durch. Weiterhin nehmen wir alle zwei Wochen an der trägerinternen Schulsozialarbeiter:innensitzung teil.

Wir beteiligen uns an folgenden Gremien im Sozialraum:

- Bildungsverbund Köllnische Heide (ehemals Kiez-AG)
- Familie im Blick
- Runder Tisch des Quartiersmanagement „Weiße Siedlung“
- Fallteam im RSD (zurzeit im Wiederaufbau)
- Expertenrunde der Sonnen-Grundschule

Demokratieförderung und Partizipation



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

In all unseren Angeboten beziehen wir die Schüler:innen in Entscheidungsprozesse mit ein. Es werden Ideen der Schüler:innen gesammelt und basisdemokratisch abgestimmt.

Außerdem unterstützen und begleiten wir das Schulparlament. Gemeinsam mit der EföB implementieren wir den jahrgangsübergreifenden Gruppenrat im Nachmittagsbereich.

Arbeitsgemeinschaften

Wir bieten verschiedene Arbeitsgemeinschaften zur Förderung der Bewegung, der handwerklichen und spielerischen Geschicklichkeit sowie geschlechtsspezifische Angebote an:

- Fußball-AG für alle Schüler:innen der Schule
- Spiel- AG
- Kreativ-AG
- SOR-AG
- Mädchen- und Jungengruppen

Offene Angebote der schulbezogenen Jugendsozialarbeit

Ein weiterer, wichtiger Baustein der Schulsozialarbeit ist es, den Schüler:innen die Möglichkeit des Rückzugs und der Erholung zu bieten. Dafür bietet Schulsozialarbeit diese Optionen:

- Offener Raum der Entspannung und Angebote nach den Wünschen der Schüler*innen
- Kreative Angebote
- Sportliche Angebote, z. B. Kicker-Turnier, Fußball-Turnier
- Saisonale Angebote (Fasching, Ramadan, Weihnachten, ...)
- Freizeitorientierte Gruppen z. B. Kreativ AG, Jungen- und Mädchenfußball-AG

4. Ganzttag

Die Sonnen-Grundschule ist eine verlässliche Halbtagsgrundschule mit offenem Ganztagsbetrieb.

Aktuell organisieren neun ausgebildete Erzieher: innen, darunter eine Integrationserzieherin und eine koordinierende Erzieherin, den offenen Ganzttag.



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

Zwischen 07:30 Uhr und 13:30 Uhr (VHG) findet die Betreuung kostenfrei statt. Durch das Buchen einzelner Module können Eltern ihre Kinder von 6:00 Uhr – 18:00 Uhr während der Schulzeit und von 6:00 Uhr – 18:00 Uhr über die Ferienzeit bei der EFÖB anmelden. Die Anzahl der Betreuungsbedarfe außerhalb der kostenfreien VHG beträgt momentan circa 190 Kinder (2023/24).

Immer mehr Schulanfänger: innen können keine Kita besuchen, weil es in der Weißen Siedlung nicht ausreichend Plätze für sie gibt. Dadurch kommen die Anfänger: innen ohne Vorerfahrungen in die Schule. Gerade in der EFÖB besteht die Chance im angeleiteten Spiel und in der kreativen Beschäftigung motorische und visuelle Fertigkeiten ungezwungen und mit Leichtigkeit zu trainieren. Das Konzentrieren auf ein Spiel, das Einhalten von Regeln, Gewinnen und Verlieren sind gesellschaftliche Tugenden und führen zur Stärkung des Charakters und des Selbstbewusstseins.

Ein Schwerpunkt der täglichen Arbeit ist die Sprachentwicklung. Wir schätzen die Kreativität mit der unsere Kinder sich manchmal in bis zu drei Sprachen zurechtfinden müssen. Der Umgang mit Zweisprachigkeit ist mit wenigen Ausnahmen bei allen Kindern vorhanden. Mittlerweile wachsen maximal 2 % unserer Kinder mit nur der deutschen Sprache im Familienhaushalt auf.

Bei Schulanfänger: innen ist das Festigen des deutschen Wortschatzes durch das Erleben und Tun, Erkennen, Erfahren und Beobachten von immenser Bedeutung für eine erfolgreiche Schullaufbahn. Da die Kinder der Weißen Siedlung mit nur wenigen Ausnahmen innerhalb unserer Gesellschaft benachteiligt aufwachsen, ist der liebevolle und stärkende Umgang durch die positive Haltung in unserer Kommunikation eine für die Kinder erlebbare Bereicherung. Dialoge, Gesellschaftsspiele, Ausflüge und sportliche Aktivitäten fördern die Sprachkompetenz und somit die Entwicklungsfähigkeit.

Der offene Ganzttag bietet Eltern und Kindern Verlässlichkeit, was die Betreuung angeht und gleichzeitig Flexibilität in der nachmittäglichen Familiengestaltung. Es können sowohl Vereine nach dem Unterricht besucht, als auch sonstige individuelle Planungen realisiert werden.

Selbstverständlich sind sowohl die verabredeten als auch die abweichenden Abholsituationen für jedes einzelne Kind schriftlich und verlässlich festzuhalten.

Die Unterrichtszeit von der nullten bis zur siebten Stunde ist zeitlich auf 7:30h bis 14:30h festgelegt. Über 14:30h hinaus, gehen die ESU und Religionsunterrichte. Kooperationspartner: innen gestalten nach Rücksprache mit dem gesamten Kollegium zur Unterstützung des EFÖB und zur Talentstärkung des Kindes den Nachmittag in der Schule.

Die Erzieher: innen kooperieren mit den Lehrer: innen und den Schulsozialarbeiter: innen. Sie haben feste und frei gestaltbare Gesprächszeiten, tauschen sich aus, beobachten das Kind in und außerhalb der Unterrichtssituation, beraten über Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten und besprechen gemeinsam Ideen um die positive Entwicklung des Kindes als zentrales Anliegen zu steuern.

Kinder, die über einen acht Zeitstundentag hinaus in der Schule sind, bedürfen unserer besonderen Fürsorge. Morgens um 6:00 Uhr bei der Erzieher: in anzukommen, heißt, eine vertrauensvolle Atmosphäre vorzufinden. Die erste personelle Begegnung außerhalb der Familie und die noch verbleibende Zeit bis zum Unterrichtbeginn, soll das Kind sicher und geborgen erleben. Kinder und Erwachsene lernen sich kennen und nutzen diese wertvolle morgendliche Zeit. Dabei steht das Bedürfnis des Kindes im Fokus. Das Kind hat einen



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

langen Tag vor sich. Hier heißt es sensibel und aufmerksam zu sein. Es gilt herauszufinden, ob die Schüler: innen träumen, sprechen, malen, spielen (eine Geschichte oder Musik) hören, frühstücken oder sich auf den Unterricht vorbereiten möchte. Vielleicht ist aber auch ein Spaziergang über den Hof durch unsere grünen Nischen angesagt. Geborgenheit, Vertrauen und Verlässlichkeit begegnen den Kindern in der Frühe. In dieser Zeit gibt es Raum für das Äußern von Nöten, Sorgen, Ängsten und Wünschen.

Die Talente der Erzieher: innen sind gefragt. Ob durch das Musizieren, Lesen, Kochen, Bewegung oder Gartenarbeit, unsere Räume und das Schulgelände bieten viele Möglichkeiten eigenen Interessen nachzugehen und diese mit den Kindern in Form von Arbeitsgemeinschaften neu zu entdecken.

In den Teamsitzungen der Erzieher: innen werden Beobachtungen zu den Kindern ausgetauscht. Neben einer festen Bezugserzieher: in wählen die Kinder nach ihren Interessen die Freizeitgestaltung. Das Talent der Erzieher: in ist gleichzeitig ihr Förderinstrument: Motorische Angebote in Form von Bastel- Näh- und Werkarbeiten, visuelle Förderung durch Malen (draußen und drinnen), angeleitetes und freies Spielen, Konzentration durch Stille, Lesen, Träumen und Meditation, sind ein fester Bestandteil des Nachmittagsangebotes sein. Die Hausaufgabenbetreuung ist ebenfalls ein fester Bestandteil des Angebots der EFöB.

Die Erzieher: innen beraten sich untereinander und die Gespräche mit den Lehrer: innen und Schulsozialarbeiter: innen erweitern die Blickrichtung auf das Kind. Die physische und psychische Gesundheit steht im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit.

Mangelnde Bewegung und unausgewogene Ernährung sind bei unseren Kindern immer wieder ein Thema. Vorsichtige und verständnisvolle Gespräche mit den Erziehungsberechtigten sind angedacht. Nicht selten sind Armut und Stress innerhalb der Familien die Ursache für eine ungesunde Ernährung. Hier können wir gezielt initiativ werden, Obst und Gemüse bereitstellen, bzw. Koch- und Bewegungsangebote machen.

Lernen ist nur in einer angstfreien und geborgenen Atmosphäre möglich. Daran orientieren wir uns.

5.1 Elternkooperation

Wir sehen die Eltern als kompetente Partner: innen an. Ein wertschätzender Umgang ist uns wichtig. Wir nehmen uns Zeit, ob telefonisch, in Einzelgesprächen oder durch unsere Teilnahme an den Elternsprechtagen und auf den Elternabenden.

Wir binden die Eltern aktiv als Expert: innen in den Ganzttag ein, u.a. als Begleitung bei den Ausflügen. Immer zwei Erzieher: innen nehmen an der GEV teil.



Sonnen - Grundschule

Dammweg 228-236
12057 Berlin
Tel: 689750-90
Fax: 689750-999

5.2 Raumkonzept der EFÖB

Wir bieten unseren Kindern feste Bezugsräume. Dabei verfolgen wir das Konzept der offenen Türen. Nach Bedarf werden unsere Gruppenräume flexibel als Aktionsräume umfunktioniert.

Wir nutzen die EFÖB-Räumlichkeiten für das Erledigen von Hausaufgaben. Diese werden durch eine besondere Betreuung und Unterstützung durch die Erzieher: innen begleitet.

Für unsere Arbeitsgemeinschaften stehen ein Musik- bzw. Theaterraum mit Bühne, eine Küche und eine Sporthalle zur Verfügung.

Auf dem Schulgelände gibt es einen Freizeitcontainer. Genutzt wird auch der Schulgarten.

Weiterhin stehen diverse externe Räumlichkeiten (z.B. das Clubhaus oder die Bibliothek des Clubhauses) zur Verfügung.

6. Ziele und Entwicklungsvorhaben

Die jährlichen Schulvertragsziele werden mit dem Kollegium und der Schulaufsicht abgestimmt und evaluiert.

Die aktuellen Schulvertragsziele können stets bei der Schulleitung erfragt werden.